


# Schüler schicken Roboter ins Rennen

 [Arnsberg](#), 08.05.2008, Von Matthis Dierkes



Arnsberg. Reger Betrieb herrscht an diesem Nachmittag im Berufskolleg am Eichholz: Die letzten Vorbereitungen für den heutigen Roboterwettbewerb müssen erledigt werden. ...

Die Schüler des Berufskollegs am Eichholz und ihr Lehrer mit Roboter-Bauteilen. (Bild: Dierkes)

... Nicht zuletzt haben die Schülerinnen und Schüler in den vergangenen Wochen gebastelt, gewerkelt und auch ihre Freizeit geopfert, um einen perfekten Roboter an den Start zu schicken. Lehrer Hans-Jürgen Collmann ist mehr als zufrieden mit dem, was seine Schüler in der Vorbereitungsphase geleistet haben: "Alle haben sich dafür eingesetzt, dass wir unseren Zeitplan einhalten und haben selbst zu Hause weitergebaut." Dabei war er es, der von Anfang an von der Idee des Wettbewerbs begeistert war: "Mein Bruder hat zu Hause einen Roboter, der seinen Swimmingpool säubert. Das hat mich schon immer fasziniert", erklärt der Informatiklehrer und ist froh, dass sich mit sieben Teilnehmern genügend Schüler für das Projekt gefunden haben.

Immerhin kommt man nun, kurze Zeit vor dem Wettbewerb, noch ganz schön ins Schwitzen: Viele Schüler waren mehrere Wochen lang im Praktikum und konnten in dieser Zeit nur wenig an dem Roboter weiterarbeiten, während man nun arbeitsteilig vorgeht. Die einen planen am Computer, andere testen, ob der Roboter auch wirklich seine Aufgaben erfüllen kann, und die Geduldigen müssen sich akribisch mit dem Zusammenbau der letzten Teile beschäftigen.

"Es hat unglaublichen Spaß gemacht!"

Alles muss genau passen, denn der Roboter soll die Konkurrenten in Schnelligkeit, Genauigkeit und auch Vielfältigkeit in den Schatten stellen.

Obwohl Hans-Jürgen Collmann das erste Mal ein solches Projekt leitet, ist er vom bisherigen Ergebnis sehr angetan: "Es hat unglaublichen Spaß gemacht. Ich hoffe, dass wir die Idee in Form einer AG in Zukunft fortführen können." Doch auch wenn es heute darum geht, die gegnerischen Roboter zu besiegen, blickt Hans-Jürgen Collmann dem Wettkampf gelassen entgegen: "Für uns zählt nur der olympische Gedanke"!